

Fundort Höhr-Grenzhausen (E. Höhnel)

Am 17.12.97 5 Gefäßbruchstücke von Dr. Reinhard Friedrich übergeben aus der Slg. Peltner. Es handelt sich um frühes Steinzeug (2.H.14. Jh.). Die Gefäße zeigen einheimische Machart: flachen Boden mit Abzugsspur, die Wandung mit Teilengobierung. Nr. 77 ist ein Becher Siegburger Art mit Wellenfuß und geflampter Oberfläche.

- 39 Nr. 71 Bruchstück eines bauchigen Bechers mit flachem Boden und zweifach profiliert Wandung; Fehlbrand: Wandung zusammengedrückt, alt gebrochen, Anbackrest
- 40 NN (Slg. Peltner, Fund I.W.Remy 15.3.73) Brst. eines Pokals mit Scheibenfuß; Fehlbrand: Rand angebacken, alt gebrochen
- 41 Nr. 74 kleiner Fußbecher mit ausgebogenem Rand; Fehlbrand: Mündung verdrückt, alt ausgebrochen
- 42 Nr. 75 kleiner Fußbecher mit ausgebogenem Rand; Fehlbrand: überfeuert, Wandung ehemals angebacken, ausgebrochen
- 43 Nr. 77 (P 31) schlanker Becher mit hohem, zweifach abgesetztem Trichterrand (Siegburger Art); Oberfläche geflammt mit Teilglasur; Fehlbrand: zusammengedrückt, Anbackrest